

Regelquerschnitt
Dammbereich
M 1:100

WSG II und Nahbereich IIIA

Bahn-Gleis
Strecke 3650

Bahn-Gleis
Strecke 3650

DB-Anlage
NE-Anlage

Sicherheitsraum

Rettungsweg

Kabelkanal

Entwässerungs-
graben

Bahngraben als großflächige
Versickerungsmulde mit belebter
Bodenzone ($k_s = 5 \times 10^{-5}$, $k_f = 5 \times 10^{-5}$,
d = 0,30 m) max. Einstauhöhe 30 cm

**
Im Muldensubstrat ist ein Zuschlag von Schwermetallbindenden
Stoffen z.B. Eisenhydroxid o. ä. erforderlich.
Muldensubstrat mit schadstoffbindenden Materialeigenschaften
nach DWA-A 138 und M 153 (ph-Wert 6-8, Humusanteil 1-3 %, Tongehalt bis 10 %, mit Eisenhydroxidzuschlag, schadstofffrei in Feststoff und Eluat entsprechend den Vorgaben Z0 nach LAGA)

14,25 12,26 26,43

RTW-Gleis
Bad Homburg - Bf Neu-Isenburg

RTW-Gleis
Bf Neu-Isenburg - Bad Homburg

S-Bahn-Lichttraumprofil

S-Bahn-Lichttraumprofil

Sicherheitsraum

Kabelkanal

Rettungsweg

Randwegkonstruktion mit Überstand = 0,05m, h = 0,4 m - 0,6 m,
e = 2,0 m bestehend aus:
Pfosten (z.B. Stahlrohrpfosten) ggf. mit Plombe aus
Zementsuspension/ Zementmörtel gem. Rll 836.4304 B.1,
Ausfachung (z.B. Stahldielen C-Profil), Verbindungsmittel,
Aufüllung

Schotter $\geq 0,30$ m

Schutzschicht KG 2 mit

GRK-3 (einlagig) (einlagig) d = 0,35 tlw. mit

Geogitter als Bewehrungselement entspre-

chend DBS 918 039, Anwendungsfall 3.6

Abdichtung:

Schutzvlies I = 6,3 mm, 800 g/m², entsprechend

DBS 918 039, Anwendungsfall 3.13

Kunststoffdichtungsbahn, d = 0,2 cm

d = 0,3 cm; entsprechend DBS 918 039

Anwendungsfall 3.12

Schutzvlies II = 6,3 mm, 800 g/m²

Schutzlage = 10 cm, 2/8 mm

Bentonitmatte

Mineralische Schutzschicht d = 15 cm, 2/8 mm

Mutterbodenauftrag d = 0,20 m

d = 0,30 m

Schüttmaterial Damm nach Rll 836.4102A1, Bild 1 / ZTV E-Stb

Abschn. 4 / E-Stb 09, Abschn. 2.2 grobkörniger Boden,

weit gestufte und intermetrierend gestuft Kiese (GW, GI)

Verdichtungsgrad $D_{p, \geq 1,00}$

Bahngraben als großflächige

Versickerungsmulde mit belebter

Bodenzone ($k_s = 5 \times 10^{-5}$, $k_f = 5 \times 10^{-5}$,

d = 0,30 m) max. Einstauhöhe 30 cm

**

NE-Anlage

Entwässerungs-
graben

- Aufbau entsprechend
Standardbauweise nach RLW 2.4
- Querschnitt in Anlehnung an DWA-A
904-1, Kapitel 2.5.4.3 Bild 27

Forst-/ Wirtschaftsweg
(Rettungsweg*)

4,00 (5,00)

50 (75) 150 (1,75) 150 (1,75) 50 (75)

>6 % 6 % >3 %

Ungebundene Deckschicht, 5 cm

Schottertragschicht, 40 cm

*
Querschnitt und Aufbau entsprechend
EBA-Richtlinie "Anforderungen des Brand- und
Katastrophenschutzes an Planung, Bau und
Betrieb von Schienenwegen" sowie DIN 14090

Legende

- Bestand
- Planung (zur Planfeststellung beantragt)
- Rückbau (zur Planfeststellung beantragt)
- DB Eigentumsgrenze
- NE-Anlage
- Planung Dritter (nachrichtlich)
- tangierende Planung (nachrichtlich)
- 1. Änderung im Verfahren

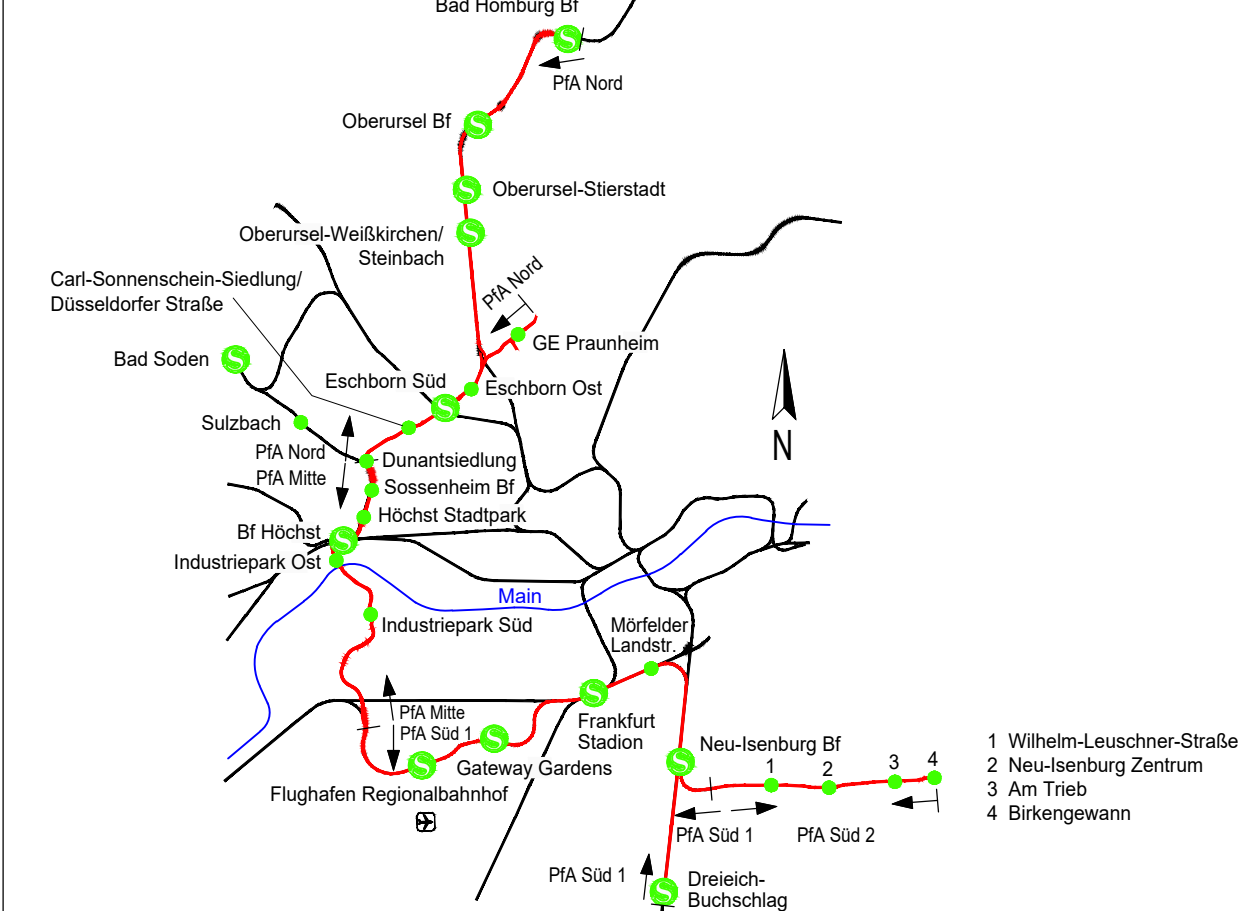
Allgemeine Hinweise:

- Oberleitung schematisch dargestellt, wird in der Ausführungsplanung detailliert.
- Entwässerungsanlage schematisch dargestellt, wird in der Ausführungsplanung unter Berücksichtigung des wasserrechtlichen Erlaubnisantrages detailliert.
- Kabeltrög und Kabelführung schematisch dargestellt, werden in der Ausführungsplanung detailliert.
- Gründung schematisch dargestellt, wird in der Ausführungsplanung detailliert.
- Zaunanlagen schematisch dargestellt, wird in der Ausführungsplanung detailliert.
- In den Regelquerschnitten sind ausschließlich die Anlagen der RTW dargestellt, die Lage der Bestandsleitungen und entsprechende Leitungsverlegungen sind der Anlage 17 zu entnehmen.
- Die dargestellten Lichtraumprofile entsprechen der Lichtraumbegrenzung GC und S-Bahn.

Regionaltangente West / PfA Süd 1

1. Änderung

Von der Europäischen Union kofinanziert
Transseuropäisches Verkehrsnetz (TEN-V)



				Lagesystem: DB_REF	
				Höhensystem: DB_REF (DHHN92)	
				Datum	Name
a	1. Änderung im Verfahren	31.03.2021	Lzp	bearb.	31.03.2021 Dbrg
0	Antragsfassung	23.05.2019	Lzp	gez.	31.03.2021 Ap
Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Datum	Name	gepr.	31.03.2021 Lzp

Genehmigungsplanung

Vorhabenträger

RTW
REGIONALTANGENTE WEST
RTW Planungsgesellschaft mbH
Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt

Planverfasser

PGRTW
Planungsgesellschaft RTW
Geschäftsführung
c/o Schüler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH
Lindleystraße 11
60314 Frankfurt

gepr. Horst Amann

gepr. i.A. P. Lutz

Frankfurt/M, den 31.03.2021

Frankfurt/M, den 31.03.2021

QR Code

Maßstab 1:100 Format 297 x 970 mm	Regelquerschnitt freie Strecke, Dammbereich, zweigleisig Abdichtung WSZ II und Nahbereich IIIa Betriebsart Eisenbahn (EBO)										Anlage 7.1a			
											Blatt 001			
											Ausgabe vom 31.03.2021			
Planaufsteller	-	Phase	-	Gewerk	-	Planart	-	PSP-Code	-	lfd. Nr.	-	Index	-	Format
SWE	-	4	-	OV	-	QP	-	03_00_00_000	-	001	-	a	-	